

easy2000 Doppelte Buchhaltung

Beispiele häufig vorkommender Buchungsfälle

Eröffnungsbuchungen beim Start mit easy2000

(erstellt mit Menüpunkt „Bearbeiten / manuelle Eröffnungsbuchungen (Saldenvorträge)“)

BUCHUNGSJOURNAL

Mandant: DEMO GmbH, Buchhaltung: Start11

Buchung	Datum	Belegnummer	SOLL Konto	HABEN Konto	Betrag	Buchungstext
1	01.01.2011	EB	2700	9800	1.324,00	Kasse
2	01.01.2011	EB	2800	9800	3.456,00	Bank
3	01.01.2011	EB	10000	9800	1.456,00	OP Diverse Kunden
4	01.01.2011	EB	10001	9800	9.875,00	OP Demo GmbH (Debitör)
5	01.01.2011	EB	9800	70000	1.654,00	OP Diverse Lieferanten
6	01.01.2011	EB	9800	70001	987,00	OP SpeedTrans GmbH (Kreditör)

Ausgangsrechnung Erlöse EUR 1.000 zuzüglich 20 % Mwst

(erstellt mit easy2000 Ein-Ausgangsrechnungen buchen)

SOLL	HABEN	Betrag	Buchungstext
10000	-	1200,00	Erlöse 20 %
-	4020	1000,00	
-	3520	200,00	

Kauf eines Notebooks auf Ziel EUR 1300 + 20 % Mwst

(erstellt mit easy2000 Ein-Ausgangsrechnungen buchen)

SOLL	HABEN	Betrag	Buchungstext
-	40002	1560,00	Notebook
620	-	1300,00	
2520	-	260,00	

Leasinggeschäft (echtes Leasing) Monatliche Rate EUR 1.000,00 + 20 % Mwst

(erstellt mit easy2000 Ein-Ausgangsrechnungen buchen)

SOLL	HABEN	Betrag	Buchungstext
-	2800	1200,00	Leasing monatliche Rate (echtes Leasing)
7440	-	1000,00	
2520	-	200,00	

Privatentnahme bar EUR 400

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

SOLL	HABEN	Betrag	Buchungstext
9400	2700	400,00	Privatentnahme bar

Banküberweisung an Finanzamt DB EUR 150, DZ EUR 10, Lohnsteuer EUR 400

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
-	2800	560,00	Banküberweisung Finanzamt (Splitbuchung)
6610	-	150,00	
6615	-	10,00	
6630	-	400,00	

Kauf eines geringwertigen Wirtschaftsgutes bar – Staubsauger EUR 300 + 20 % Mwst
(erstellt mit easy2000 Ein-Ausgangsrechnungen buchen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
-	2700	360,00	Staubsauger geringw. Wirtschaftsgüter
7060	-	300,00	
2520	-	60,00	

Abschreibung v. Geschäftsausstattung

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
7010	660	2000,00	Abschreibung

Bildung einer Rückstellung Rechtsanwaltskosten geschätzt EUR 1.500,00

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
7750	3070	1500,00	Rückstellung Rechtsanwaltskosten

Auflösung der Rückstellung – wurde zu hoch geschätzt – Honorarnote des RA EUR 1200 + 20 % Mwst

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
3070	-	1500,00	Auflösung der Rückstellung
2520	-	240,00	
-	40001	1440,00	
-	4700	300,00	

Istbesteuerung (§ 17 UStG 1994) – Besteuerung nach vereinnahmten Entgelten

Zahlung der Ausgangsrechnung: 15. April 1200 €

Steuerschuld entsteht: Ende April

Fälligkeit der Umsatzsteuer (UVA): 15. Juni

Ausgangsrechnung - gebucht mit easy2000 Ein-Ausgangsrechnungen buchen:

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
10000	-	1200,00	Ausgangsrechnung
-	4111	1000,00	(Kto 4111 Erlöse noch nicht steuerbar)
-	3511	200,00	(Kto 3511 noch nicht geschuldete Ust)

Zahlung und Umbuchung der Steuer mit Datum der Zahlung - Umbuchungen / Zahlungen

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
2800	10000	1200,00	Zahlung
4111	4020	1000,00	(Umbuchung auf Kto 4020 Erlöse 20 %)
3511	3520	200,00	(Umbuchung auf Kto 3520 Ust 20 %)

Die Konten 4111 und 3511 sind nicht UVA-relevant. Die Steuer wird daher erst nach der Zahlung und Umbuchung in der UVA ausgewiesen. (Sie finden dieses Beispiel auch im Handbuch unter „UVA / Istbesteuerung ...“)

Bewirtungsaufwand mit 50 % Privatanteil, Vorsteuer zur Gänze abzugsfähig:
(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
-	2700	110,00	Bewirtungsaufwand
7680	-	50,00	(50 % Betrieblicher Aufwand)
2510	-	10,00	(Vorsteuer zur Gänze)
9400	-	50,00	(50 % Privatanteil)

Differenzbesteuerung:

(erstellt mit easy2000 Umbuchungen / Zahlungen)

Ein Händler erwirbt Ware um 2.400 €. Er veräußert diese um 3.000 €.

Bemessungsgrundlage ist die Differenz zwischen dem Verkaufspreis von 3.000 € und dem Einkaufspreis von 2.400 €. Die Differenz beträgt 600 €. Aus dem Differenzbetrag ist die USt herauszurechnen.

Verkaufspreis	3.000 €
Einkaufspreis	2.400 €
Differenz	600 €
Bemessungsgrundlage	
(600 : 1,2)	500 €
Ust 20 % von 600	100 €

<u>SOLL</u>	<u>HABEN</u>	<u>Betrag</u>	<u>Buchungstext</u>
2700	0	3000,00	Verkauf
0	4100	2400,00	Verkauf (Einkaufspreis)
0	4020	500,00	Verkauf (Bemessungsgrundlage)
0	3520	100,00	Ust von der Bemessungsgrundlage